

GALERIE BRIGITTE SCHENK

**Susan Hefuna / Gazing through the Eye of a Needle - the Past becomes
the Present**

Galerie Brigitte Schenk in Kooperation mit
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers
Konrad-Adenauer-Ufer 67
50668 Köln

Vernissage
Anlässlich der Art Cologne 2015
Samstag, 18. April 2015
19.30-21.30

Die Künstlerin ist anwesend

Ausstellungsdauer:
19. April bis 19. Mai 2015

Talk:

Ihre Excellenz Sheikha Hoor Al Qasimi
Präsidentin und Direktorin der Sharjah Art Foundation im Emirat Sharjah der
Vereinten Arabischen Emirate und Kuratorin des UAE Pavillons der 56.
Biennale von Venedig.

18. April: 18.00 – 19.00

Um Antwort wird gebeten unter art@galerieschenk.de

Die Teilnehmeranzahl ist beschränkt.

GALERIE BRIGITTE SCHENK

Eine Ausstellung der besonderen Art wird im Frühjahr Einzug in die Räumlichkeiten von Hauck & Aufhäuser Privatbankiers in Köln halten. Gemeinsam mit der dort ansässigen Galerie Brigitte Schenk wird das Bankhaus vom 19. April bis zum 19. Mai 2015 Werke von Susan Hefuna ausstellen.

Die Vernissage wird begleitet von H. E. Sheikha Hoor Al Qasimi. Mit Ihrem Vortrag „On Biennials“ wird sie die Ausstellung eröffnen – und dabei Ihre Erfahrungen als langjährige Direktorin der Sharjah Biennale im Emirat Sharjah der Vereinigten Arabischen Emirate und Kuratorin des Pavillons der Vereinigten Arabischen Emirate auf der 56. Biennale di Venezia 2015 einfließen lassen.

Hoor Al-Qasimi, Präsidentin und Direktorin der Sharjah Art Foundation im Emirat Sharjah der Vereinten Arabischen Emirate ist eine praktizierende Künstlerin mit einem Bachelor Studium der Bildenden Künste an der Slade School of Fine Art, London (2002), einem Diplom in Malerei an der Royal Academy of Arts (2005) und einem Master in Curating of Contemporary Art an dem Royal College of Art, London (2008). Sie ist unter anderem Mitglied des Vorstandes im Ullens Center for Contemporary Art, Beijing und Mitglied des Vorstandes des Museums of Modern Art/PS1 , New York, des Kunstwerke Institutes für zeitgenössische Kunst, Berlin, der internationalen Biennale Association, Gwangju and Ashkal Alwan, Beirut. Hoor Al-Qasimi wurde zum Kurator des Pavillons der Vereinten Arabischen Emirate der 56. Biennale di Venezia 2015 ernannt und hat die Gold Medaille des John F. Kennedy Centers der Darstellenden Künste, Washington, erhalten. Unter anderem hat sie

GALERIE BRIGITTE SCHENK

innerhalb der Sharjah Art Foundation ,“SAF” ,Ausstellungen mit *Ilya and Emilia Kabakov: A Collective Memory* (2013), und 2014 mit *Ahmed Mater: 100 Found Objects*, *Abdullah Al Saadi*, *Wael Shawky: Horsemen Adore Perfumes and other Stories* und *Susan Hefuna: Another Place* realisiert.

Seit 2002 ist die Galeristin Brigitte Schenk mit dem Emirat Sharjah kunstschaaffend verbunden. Sie startete ihre Karriere in der deutschen Niederlassung der *Dia Art Foundation*. 1992 gründete Brigitte Schenk ihre eigene Galerie in Köln, wo sie zeitgenössische, moderne Kunst zeigt. Seit 1999 konzentriert sich die Galerie zusätzlich auf den Kulturaustausch mit den Vereinten Arabischen Emiraten, unter anderem mit Ausstellungen in den Emiraten Sharjah, Dubai und Abu Dhabi.

Die deutsch-ägyptische Künstlerin Susan Hefuna studierte an Kunstakademien in Deutschland und schloss 1992 an der Städelschule in Frankfurt am Main ihre Ausbildung ab. Derzeit lebt und arbeitet sie in Düsseldorf, Kairo und New York City. Susan Hefuna arbeitet zwischen Kulturen und Sprachen, zwischen Zeiten und Räumen – kein leichtes Unterfangen in einer Welt, in der der Gegensatz zwischen abend- und morgenländischem Lebensstil immer häufiger thematisiert wird und sich demzufolge auch in Ihren Werken wiederfindet. Das macht die Ausstellung in der Kulisse eines altehrwürdigen Bankhauses besonders sehenswert.

GALERIE BRIGITTE SCHENK

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers zählt zu den wenigen unabhängigen Privatbanken in Deutschland und kann auf eine 219 Jahre lange Tradition zurückblicken. Das Haus ist aus der Fusion zweier traditionsreicher Privatbanken hervorgegangen: Georg Hauck & Sohn Bankiers in Frankfurt am Main, gegründet 1796, und Bankhaus H. Aufhäuser, seit 1870 in München am Markt. Die beiden Häuser schlossen sich 1998 zusammen. Die Bank mit Standorten in Frankfurt am Main, München, Hamburg, Düsseldorf und Köln konzentriert sich auf die ganzheitliche Beratung und die Verwaltung von Vermögen privater und unternehmerischer Kunden, das Asset Management für institutionelle Investoren sowie die Zusammenarbeit mit unabhängigen Vermögensverwaltern.

Der Partnerkreis der Bank besteht aus dem persönlich haftenden Gesellschafter Jochen Lucht sowie den Partnern Michael O. Bentlage und Stephan Rupprecht. Das Kapital der Bank befindet sich zu 100 Prozent in der Hand privater Eigentümer. Hauck & Aufhäuser versteht sich als traditionsreiches und gleichzeitig modernes Privatbankhaus. Im Vordergrund der Geschäftstätigkeit steht die ganzheitliche und persönliche Beratung, auf deren Basis individuelle Lösungen entwickelt werden.

Kontakt:

Sandra Freimuth
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA
Telefon 089/2393-2111